BERCHTESGADENER LAND

Landkreis Berchtesgadener Land

FAMILIENWEGWEISER 2021/22

des Landkreises Berchtesgadener Land

Eine Informationsbroschüre für Familien,
Eltern, Erziehende und junge Menschen

HERAUSGEBER
Landkreis Berchtesgadener Land
Amt für Kinder, Jugend und Familien
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall
Dezember 2020

KONZEPT UND INHALT
Amt für Kinder, Jugend und Familien
Landratsamt Berchtesgadener Land
- Familienförderstelle -
+49 8651 773-495

ZUSAMMENSTELLUNG
Lisa Tiefenbacher

TITELBILD
Adobestock

GESTALTUNG, SATZ UND PRODUKTION
Hinteregger Druck, 83395 Freilassing

Auflage: 5.000 Exemplare, Verteilung kostenlos

Der Landkreis Berchtesgadener Land dankt den kreisangehörigen Städten und Gemeinden für die Zusammenarbeit.

Die Rechte liegen beim Herausgeber. Nachdruck und sonstige Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Landratsamtes Berchtesgadener Land.

Liebe Familien,

unsere Kinder sind unsere Zukunft. Ihre Belange und die Belange der Familien sind von zentraler Bedeutung für unsere Gemeinschaft. Es ist deshalb für uns sehr wichtig, dass Familien in den verschiedensten Lebenslagen auch Unterstützung finden. Diese Unterstützung wird individuell und sehr unterschiedlich sein. Es ist uns daher ein großes Anliegen, Sie mit den notwendigen Grundinformationen zu versorgen, um auftretende Fragen klären zu können.

Fragen beispielsweise wie: Wer betreut mein Kind nach der Schule? Wo kann ich mich mit anderen Eltern austauschen? Wer hilft weiter bei schwierigen Erziehungsproblemen? Im Familienalltag tauchen so oft so viele Fragen auf – umso dankbarer können Mütter und Väter für schnelle Antworten und praktische Lösungen sein. Im Landkreis Berchtesgadener Land finden Sie deshalb alle diesbezüglichen Angebote für Familien übersichtlich gebündelt: im handlichen Familienwegweiser.

Der Familienwegweiser ist aus der Netzwerkarbeit der Familienförderstelle entstanden. Er enthält viele wichtige Adressen für unsere Familien – und ist damit ein zuverlässiges Nachschlagewerk für unterschiedlichste Familienfragen. Ebenso richtet er sich an (sozial-)pädagogisches und medizinisches Fachpersonal, das mit Kindern und Familien arbeitet.

Wir wünschen Ihnen, dass die vorliegende Broschüre auch für Sie ein guter Ratgeber für Wege durch das Familienleben sein wird. Über Anregungen und Ideen, wie der Wegweiser für Familien auch in Zukunft mit interessanten Angeboten und Informationen ergänzt werden kann, freuen wir uns sehr.

Mathias Kunz
Leiter des Amtes für
Kinder, Jugend und Familien

Bernhard Kern
Landrat

Lisa Tiefenbacher
Familienförderstelle

WICHTIG

Die Informationen auf den folgenden Seiten wurden aus den Broschüren des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den örtlichen Ämtern zusammengetragen.

Für den Inhalt wird keine Haftung übernommen.

Liebe Eltern,

auf den folgenden Seiten finden Sie Angebote speziell für junge Familien:

- Ämter
- Medizinische Versorgung und Beratung
- Familien in besonderen Lebenslagen
- Bildungs- und Berufshilfen
- Öffentliche Einrichtungen
- Kommunen

Bitte helfen Sie mit

Wir möchten den Familienwegweiser immer gerne auf dem neuesten Stand halten. Dazu sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen: Kennen Sie weitere Angebote? Sind die Adressen, Rufnummern und weiteren Angaben korrekt?

Bitte melden Sie sich bei:

› Familienförderstelle im Landratsamt Berchtesgadener Land
+49 8651 773-495
Lisa Tiefenbacher
familienfoerderung@lra-bgl.de

NOTFALLNUMMERN 8

ÄMTER

Amt für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener Land 9
Familienförderstelle 10
Kommunale Jugendarbeit Berchtesgadener Land 12
Verleihservice 13
Kinderkino Berchtesgadener Land 14
Prävention 15
Kommunale Jugendsozialarbeit an Schulen (KoJaS) 16
Allgemeiner Sozialdienst (ASD) 16
Gesundheitsamt 18
Ausländerrechtliche Beratung 19
Amtsgericht Laufen – Abteilung für Familiensachen und Zivilsachen 19
Polizei 20
Bundesagentur für Arbeit 21
Jobcenter Berchtesgadener Land 22
Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit 23
Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) 24
Staatliches Schulamt 26
BAföG 27

MEDIZINISCHE VERSORGUNG UND BERATUNG

Ärzte für Gynäkologie 28
Hebammen 28
Ärzte für Kinderheilkunde 28
Logopädie 29
Ergotherapie 30
Kinder- und Jugendpsychotherapie 30
Kinder- und Jugendpsychiatrie 31
Krankenhäuser 31
Geburtskliniken/ Geburtshäuser 31

FAMILIEN IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

Familienplanung und Schwangerschaft 32

Krankheit 33
Entwicklung 35
Erziehung 37
Schulschwierigkeiten 38
Behinderung 38
Sucht 40
Selbsthilfegruppen 41
Psychische Gesundheit 42
Gewalt 42
Migrationsberatung 43
Ehe, Partnerschaft und Familie 44
Finanzielle Unterstützung 45
Wohngeld 48
Vereinbarkeit von Familie und Beruf 49
Gleichstellungsstelle 50
Pflegebedürftige Angehörige 51
Weitere soziale Einrichtungen und Organisationen 52

BILDUNGS- UND BERUFSHILFEN

Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) 56
BFZ – Berufliches Fortbildungszentrum der Bayerischen Wirtschaft 57
Berufsschule Freilassing 57
Volkshochschulen 58
Katholisches Bildungswerk 59
Katholische Jugendstelle im Landkreis Berchtesgadener Land 59

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

Hallenbäder 60
Freibäder 60
Offene Jugendtreffs/-zentren 60
Musikschulen 61
Kleidermärkte 62
Einkaufen 62
Empfehlenswerte Internetadressen 63

KOMMUNEN

Die Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Berchtesgadener Land . . . 65

NOTFALLNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Ärztlicher Rettungsdienst	112
Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Giftnotruf	+49 89 19240
Apothekennotdienst	www.aponet.de
Zahnärztlicher Notdienst	www.notdienst-zahn.de

Hilfeangebote bei sexuellem Missbrauch von Kindern

Amt für Kinder, Jugend und Familien	+49 8651 773-423
Kinderschutzfachkraft	+49 8651 773-466
Weißer Ring e.V. – Opferhilfe Berchtesgadener Land	+49 151 55164737

Sorgen- und Krisentelefon

Krisendienst Psychiatrie	0180 655 3000
Nummer gegen Kummer – Elterntelefon kostenfrei und anonym Mo - FR: 9:00 – 1700 Uhr Di & Do: 9:00 – 19:00 Uhr	0800 1110550
Nummer gegen Kummer – Kinder- und Jugendtelefon kostenfrei und anonym Mo – Sa: 14:00 – 20:00 Uhr Mo Mi & Do: 10:00 – 12:00 Uhr	116 111
Telefonseelsorge kostenfrei und anonym Rund um die Uhr	0800 1110111 0800 1110 222
Frauen- und Mädchennotruf e.V. kostenfrei und anonym	+49 8031 26 88 88

Weitere Rufnummern

Diakonisches Werk Traunstein e.V. Fachstelle gegen sexuelle Gewalt	+49 170 9275899
Frauenhaus Rosenheim	+49 8031 381478
Frauenhaus Burghausen	+49 8677 7007
Beauftragte der Polizei für Kriminalitätsopfer (BPfK)	+49 8031 200-1088
Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen	08000 116 016
Beratungstelefon für Schwangere	0800 3699963
Hilfetelefon Sexueller Missbrauch kostenfrei und anonym	0800 2255530

Polizeiinspektionen

Berchtesgaden	+49 8652 94670
Bad Reichenhall	+49 8651 9700
Freilassing	+49 8654 46180
Laufen	+49 8682 89880

AMT FÜR KINDER, JUGEND UND FAMILIEN BERCHTESGADENER LAND

Das Amt für Kinder, Jugend und Familien berät und unterstützt Eltern und andere Erziehungsberechtigte bei der Erziehung und setzt sich für positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt ein.

Das Amt für Kinder, Jugend und Familien ist auch Anlaufstelle, wenn Sie Tagespflege für Ihr Kind benötigen oder sich selbst als Tageseltern zur Verfügung stellen wollen.

Ebenfalls können Sie hier Zuschüsse zum Kindergartenbeitrag beantragen.

Bei folgenden Themen können Sie sich an das Amt für Kinder, Jugend und Familien wenden:

- Fragen zur Erziehung
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Beratung zur elterlichen Sorge und Umgangsrecht
- Beratung, Unterstützung und Festsetzung von Unterhalt und Unterhaltsvorschuss
- Beistandschaft zur Feststellung der Vaterschaft
- Beurkundung
- Negativattest
- Finanzielle Unterstützung bei Kindergarten- und Kinderkrippenbeiträgen
- Pflegekinder, Tagespflege
- Adoption
- Prävention
- Familienförderung
- Unbegleitete minderjährige Asylbewerber
- Jugendsozialarbeit an der Schule
- Kommunale Jugendarbeit
- Kindergartenfachberatung
- Jugendhilfe im Strafverfahren

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-423 +49 8651 773-457
jugendamt@lra-bgl.de
www.lra-bgl.de

FAMILIENFÖRDERSTELLE

Die Familienförderstelle Berchtesgadener Land ist eine zentrale Anlauf- und Informationsstelle rund um das Thema Familie. Sie bietet spezifische Informationen sowie Bildungs- und Beratungsangebote für Schwangere, Eltern und andere Personensorgeberechtigte, für Kinder und Jugendliche, für kreisangehörige Städte und Gemeinden sowie für Fachkräfte aus dem Bildungs- und Gesundheitsbereich und der Kinder- und Jugendhilfe. Die Familienförderstelle vermittelt zu geeigneten Stellen, Unterstützungs- und Beratungsangeboten.

Kontakt:
Lisa Tiefenbacher
+49 8651 773-495
+49 8651 773-9495
familienfoerderung@lra-bgl.de
www.familienfoerderung-bgl.de

Die Familienförderstelle initiiert sowohl selbst als auch in enger Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern verschiedene Projekte, durch die Eltern, Kinder, Jugendliche sowie Netzwerkpartner informiert und unterstützt werden sollen:

- Familiencafé
- Familiencafé Online
- Elternwerkstatt
- Elternfrühstück in Kindertagesstätten
- Kindertag
- Begrüßungsmappen für Neugeborene
- Familienwegweiser
- Runde Tische für Familien

Familiencafé

Das Familiencafé ist ein beliebter Treffpunkt aller Generationen, um sich über Familienthemen in einer gemütlichen Atmosphäre auszutauschen. Als Anlaufstelle ist das Familiencafé grundsätzlich offen für alle Familienangehörigen. Des Weiteren bietet das Familiencafé regelmäßig wechselnde Themenschwerpunkte und informiert über aktuelle Angebote, Aktionen und Veranstaltungen im Landkreis sowie in den einzelnen Gemeinden. Die Teilnahme am Familiencafé ist kostenlos und erfordert keine Anmeldung. Zusätzlich werden eine Kinderbetreuung und eine kleine Verpflegung angeboten. Als kompetente Kontaktperson steht die Fachkraft der Familienförderstelle vom Amt für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener Land zur Verfügung.

Die einzelnen Termine und Themen finden Sie unter:
www.familienfoerderung-bgl.de

Familiencafé Online

Das Familiencafé Online ist ein digitales Angebot. Interessierte Eltern und Elternteile können von zu Hause aus oder von unterwegs am Familiencafé teilnehmen und sich per Kamera und Mikrofon am eigenen PC, Tablet oder Smartphone interaktiv am Vortrag zu einem bestimmten Thema beteiligen. Die Anmeldung erfolgt kostenlos telefonisch oder per Email über die Fachkraft der Familienförderstelle.
Die einzelnen Termine und Themen finden Sie unter:
www.familienfoerderung-bgl.de

Runde Tische für Familien

Die Runden Tische für Familien sind ein Instrument zur Stärkung der kommunalen Familienpolitik. Sie führen auf lokaler Ebene alle Akteure zusammen, die auf die Familie Einfluss haben und lassen so die Betroffenen zu Beteiligten werden. Mit den kommunalen Familientischen werden alle, die auf die Lebenssituation von Familien in einer Kommune Einfluss haben, an einen Tisch gebracht, um die Lebensbedingungen von Familien durch die Entwicklung und Umsetzung konkreter Projekte nachhaltig zu verbessern sowie Kooperationen und Vernetzung zwischen den Beteiligten zu fördern. Nicht zuletzt wird dadurch das bürgerschaftliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger einer Kommune gestärkt.

Begrüßungsmappen für Neugeborene

Die Familienförderstelle hat in Kooperation mit vielen Institutionen und Dienststellen eine Begrüßungsmappe für Neugeborene und junge Eltern in der Region entwickelt. Diese ist bestückt mit gezielten Informationen zu Beratungs-, Entlastungs- und Betreuungsangeboten für junge Eltern aus dem Berchtesgadener Land. Ergänzt werden die Mappen meist individuell um Informationen aus der Wohnortgemeinde und einem kleinen Patengeschenk. Die Begrüßungsmappe ist für die Eltern kostenfrei. An dem Projekt beteiligen sich zurzeit die Gemeinden Ainring, Anger, Bayerisch Gmain, Piding, Teisendorf und die Stadt Laufen. Fragen zum Projekt beantwortet die Fachkraft der Familienförderung.

Kontakt:
Familienförderstelle im Landratsamt Berchtesgadener Land:
Lisa Tiefenbacher
+49 8651 773-495
familienfoerderung@lra-bgl.de

Kindertag

Der Kindertag im Berchtesgadener Land ist eine Veranstaltung des Landkreises im Zweijahresturnus und wird von den Präventionsstellen im Gesundheitsamt und dem Amt für Kinder, Jugend und Familien organisiert. Die Kinder des Landkreises von 3 – 12 Jahren stehen im Fokus dieser Veranstaltung und erfahren neben einem bunten Aktionsprogramm auch etwas über ihre Kinderrechte.

Nähere Informationen unter:
www.lra-bgl.de

Elternwerkstatt

Das Katholische Bildungswerk veranstaltet in Kooperation mit der Familienförderstelle im Landratsamt Berchtesgadener Land im Rahmen der Elternwerkstatt eine Reihe von Vorträgen pro Jahr. Die Elternwerkstatt richtet sich an Mütter und Väter im Landkreis Berchtesgadener Land. Erfahrene Fachleute informieren über wichtige Themen, die von Geburt eines Kindes bis zur Pubertät reichen.

Kontakt:
Katholisches Bildungswerk Berchtesgadener Land e.V.
Salzburger Straße 29b, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 996490
info@bildungswerk-bgl.de
www.bildungswerk-bgl.de

Elternfrühstück

In Kooperation mit der Familienförderstelle veranstaltet das Katholische Bildungswerk Berchtesgadener Land regelmäßig Elternfrühstücke in Kindertagesstätten. Nähere Informationen zu den Terminen erhalten Sie bei:

Kontakt:
Katholisches Bildungswerk Berchtesgadener Land e.V.
Monika Bodinger
elternfruehstueck@bildungswerk-bgl.de

KOMMUNALE JUGENDARBEIT BERCHTESGADENER LAND

Die Kommunale Jugendarbeit schafft Rahmenbedingungen, damit junge Menschen in ihrer Heimat gut leben, lernen, arbeiten und Spaß haben.

Bei uns gibt es:

- Beratung von Gemeinden, Jugendverbänden und offener Jugendarbeit
- Fachberatung und Vernetzung von Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit
- Freizeitpass Berchtesgadener Land
- Kinderkino im Landkreis Berchtesgadener Land (www.kinderkino-bgl.de)
- Fachtagungen, Projekte, Aktionen, Medienworkshops
- Jugendleiterausbildung (JuLeiKurs) in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Berchtesgadener Land

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land - Amt für Kinder, Jugend und Familien
Tanja Kosmaier - Kommunale Jugendpflegerin
+49 8651 773-879
+49 8651 773-9879
jugendinfo@lra-bgl.de

Freizeitpass

Der Freizeitpass beinhaltet viele Gutscheine, Ermäßigungen, freie Eintritte, ein attraktives Gewinnspiel und aktuelle Informationen zu Freizeitangeboten, Veranstaltungen und Jugendeinrichtungen. Der Freizeitpass ist für Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Berchtesgadener Land und gilt von Anfang Januar bis Ende Dezember (ganzjährig).

VERLEIHSERVICE

Spiele – Zelte – Boote

Ausleihberechtigt sind alle Privatpersonen, Verbände, Vereine, Jugendgruppen, Schulen, Kindergärten und sämtliche in der Jugendarbeit tätigen Einrichtungen mit Sitz im Landkreis Berchtesgadener Land. Der Verleih erfolgt zum größten Teil kostenlos! Aufgrund der großen Nachfrage sind Vorabreservierungen erwünscht.

Die genauen Angebote, Verleihbedingungen und Ausleihzeiten entnehmen Sie bitte dem Internet unter www.lra-bgl.de oder direkt unter www.verleihservice-bgl.de.

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land – Amt für Kinder, Jugend und Familien
Ludwig Hogger, Service-Mitarbeiter Verleih
+49 8651 773-223
verleihservice@lra-bgl.de

KINDERKINO BERCHTESGADENER LAND

Das Kinderkino, ein Projekt des Amtes für Kinder, Jugend und Familien Berchtesgadener Land, besteht als lebendiger Filmtreffpunkt für Kinder seit Februar 1995.

Geboten wird neben anspruchsvollen Filmen ein Gesprächs-, Bastel- und Spielangebot. Im gemeinsamen Gespräch erfahren die Kinder Wissenswertes über Hintergründe der Filmgeschichte, erfahren etwas darüber, wie Filmtricks gemacht werden oder welche Rolle Musik und Ton im Film spielen. Beim Basteln lernen die Kinder nicht nur Vorläufer des Kinos und das Gestalten eigener kleiner Bildergeschichten kennen, sondern können ihre Eindrücke zum Film kreativ umsetzen und ihr selbst gestaltetes „Film-Andenken" mit nach Hause in ihren Alltag nehmen.

Die Kinder arbeiten aktiv mit und übernehmen Filmansage, Kasse und Bewertungsgläser. Kinderkino heißt also nicht passiver Konsum und Berieselung, sondern aktive Auseinandersetzung mit Filminhalt und Filmsprache. Der Eintritt beträgt nur 1,50 € pro Vorstellung.

Zurzeit gibt es 14 Spielorte im Landkreis. Von September bis Mai finden pro Spielort fünf Kinderkinonachmittage statt. Jährlich besuchen 2.500 – 3.000 Kinder die rund 80 Veranstaltungen. Die beteiligten Gemeinden unterstützen dieses Projekt.

Veranstalter:
Landratsamt Berchtesgadener Land – Amt für Kinder, Jugend und Familien
Alle Infos, Standorte und Termine unter:
+49 8651 773-310
www.kinderkino-bgl.de

Jugendtreffs / Jugendzentren im BGL

Die Zukunft gehört der Jugend, egal wo im Landkreis sie zuhause ist. Auf Initiative und mit Unterstützung durch die Kommunale Jugendpflege / Prävention wurde im Jahr 2020 durch den Kreisjugendring Berchtesgadener Land und Q3 (Quartier für Medien Bildung Abenteuer aus Traunstein) das erste virtuelle Jugendhaus „BGL 360 Grad" im Landkreis eröffnet.Die Plattform ermöglicht jedem Jugendtreff, sich direkt und unkompliziert mit allen Jugendlichen und allen anderen Jugendtreffs zu vernetzen und auszutauschen. Dieses Angebot schafft die Möglichkeit für Jugendliche, auch in Gemeinden ohne eigenen Jugendtreff, jugendspezifische Angebote gemeindeübergreifend nutzen zu können. Das Online-Jugendhaus bietet allen Jugendlichen und Interessierten die Möglichkeit, jeden Jugendtreff im Landkreis (virtuell) zu besuchen und die Angebote in Anspruch zu nehmen, sich zu informieren und zu beteiligen: www.bgl360grad.de

Die Facharbeitsgruppe Jugend der EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein hat sämtliche Jugendzentren und Jugendtreffs der Region auf einer Internetseite zusammengefasst: www.euregio-juzi.de.

Kreisjugendring BGL

Vertretung der Vereine und Verbände im Landkreis Berchtesgadener Land mit vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen. Nähere Information auf Seite 55.

PRÄVENTION

Prävention unterstützt junge Menschen, damit sie sich (seelisch) gesund, sucht- und gewaltfrei entwickeln können. Das moderne Präventionsverständnis setzt bereits im Alltag an und macht deutlich, dass Prävention eine Aufgabe von Eltern und aller Erwachsenen ist, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Im Fokus steht die Stärkung der Mädchen und Jungen.

Die Fachstelle für Prävention richtet sich an alle Kinder, Jugendlichen, Eltern und Erziehungsberechtigten, Fachkräfte aus dem Bildungs- und Erziehungsbereich, dem Gesundheitsbereich und aus der Kinder- und Jugendhilfe aber auch an alle anderen, die dieses Thema betrifft.

Hier erhalten Sie Information, Beratung und Unterstützung zu folgenden Punkten:

- Sucht, Gewalt, sexuelle Gewalt, (neue) Medien, Essstörungen, Lebenskompetenzförderung, Erziehungsfragen (z. B. präventive Erziehungshaltung), Pubertät, Sexualerziehung
- Projektinitiierung / Projektunterstützung (konzeptionell, finanziell)
- Präventionsveranstaltungen

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land – Amt für Kinder, Jugend und Familien
Sarah Tichowitsch - Prävention
+49 8651 773-428
+49 8651 773-9428
sarah.tichowitsch@lra-bgl.de
www.praevention-bgl.de

KOMMUNALE JUGENDSOZIALARBEIT AN SCHULEN (KoJaS)

= Kontaktpersonen direkt an den Schulen

Aufgabenbereiche:

Einzelfallhilfe: Unterstützung und Beratung bei

- sozialen Problemen in der Schule (Schwierigkeiten mit Mitschülern, Lehrkräften, Leistungsdruck, Schulverweigerung, etc.)
- familiären Problemen (Scheidung/Trennung der Eltern, häusliche Gewalt, Suchtproblematik, etc.)
- Schwierigkeiten in der Persönlichkeitsentwicklung (geringes Selbstwertgefühl, Essstörungen, Suizidgedanken, etc.)
- der Berufsfindung (Gestaltung eines Bewerbungsschreibens etc.)
  Zusammenarbeit mit externen Kooperationspartnern und Fachberatungsstellen

Präventive Projekte: z. B. Gewalt- und Suchtprävention

Nähere Informationen und Kontaktdaten der Fachkräfte sind auf der Homepage des Landratsamtes www.lra-bgl.de ersichtlich bzw. an den jeweiligen Schulen zu erfragen.

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-484
www.lra-bgl.de

ALLGEMEINER SOZIALDIENST (ASD)

Das breite Spektrum der sozialpädagogischen Arbeitsfelder der Jugendhilfe ist im Allgemeinen Sozialdienst (ASD) zusammengefasst. Spezialdienste bestehen lediglich für die Bereiche Pflegekinderwesen und Adoptionsvermittlung sowie Jugendhilfe im Strafverfahren. Einzelne Dienstleistungen des ASD sind:

- Beratung von Eltern, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Fragen der Erziehung sowie bei familiären Konflikten und Problemen
- Maßnahmen zum Schutz des Kindeswohls bei Hinweisen auf eine Gefährdung eines Kindes, z. B. durch Misshandlung, Missbrauch oder Vernachlässigung
- Vermittlung von erzieherischen Hilfen für Familien, z. B. ambulante Familienhilfe, Erziehungsbeistandschaft, Tagesgruppe oder stationäre Hilfen

Für nähere Informationen und Beratung steht der für Sie zuständige Sachbearbeiter sowohl telefonisch als auch im persönlichen Beratungsgespräch zur Verfügung. Je nachdem, wo Sie wohnen, und/ oder mit welchem Buchstaben Ihr Nachname beginnt, finden Sie bei Ihren direkten Kontaktpersonen.

Ute Schöbel
+49 8651 773-466 ute.schoebel@lra-bgl.de

Agnes Palm
Bad Reichenhall (Buchstaben A – H) und Bischofswiesen
+49 8651 773-872 agnes.palm@lra-bgl.de

Petra Kuckuck
Bad Reichenhall (Buchstaben I – Z), Bayerisch Gmain und Schneizlreuth
+49 8651 773-827 petra.kuckuck@lra-bgl.de

Benedikt Wiesenegger
Freilassing (Buchstaben A – H) und Laufen
+49 8651 773-829 benedikt.wiesenegger@lra-bgl.de

Daniela Triebel
Freilassing (Buchstaben I – Z)
+49 8651 773-486 daniela.triebel@lra-bgl.de

Martin Wannersdorfer
Ainring, Saaldorf-Surheim und Teisendorf (Buchstaben A – H)
+49 8651 773-866 martin.wannersdorfer@lra-bgl.de

Georg Konecny
Anger, Piding und Teisendorf (Buchstaben I – Z)
+49 8651 773-413 georg.konecny@lra-bgl.de

Christine Mohr
Berchtesgaden, Marktschellenberg, Ramsau b. Berchtesgaden und Schönau a. Königssee
+49 8651 773-849 christine.mohr@lra-bgl.de

GESUNDHEITSAMT

Beratung in gesundheitlichen Fragen:
- Schulgesundheit, Schuleingangsuntersuchung
- Ansteckende Erkrankungen, Infektionsschutz
- Hygiene, Gesundheitszeugnis für Lebensmittelpersonal
- Kostenloser und anonymer HIV-Test nach telefonischer Anmeldung

Impfberatung:
- Impfungen im Kindesalter
- Auffrischungsimpfungen
- Zecken, FSME und Borreliose im Landkreis
- Gesundheitsschutz und Impfungen bei einer Auslandsreise

Psychosoziale Beratung:
- Psychisch Kranke, chronisch Kranke und Menschen mit Behinderung
- Suchtkranke, Gefährdete und deren Angehörige
- Psychosoziale AIDS-Beratung durch Diplom-Sozialpädagogin

Gesundheitsförderung und Prävention
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen:
- Allgemeine Schwangerenberatung
- Begleitung während der Schwangerschaft und nach der Geburt bis zum vollendeten 3. Lebensjahr
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Bei Fragen, Sorgen und Ängsten anlässlich vorgeburtlicher Untersuchungen
- Beratung in Fragen der Sexualität, Partnerschaft und Familienplanung
- Präventionsaktionen in Zusammenarbeit mit dem Suchtarbeitskreis, dem Jugendamt und der Gesundheitsregion plus BGL
- Sexualpädagogik in Schulen ab der 5. Jahrgangsstufe
- Informationen zur Vertraulichen Geburt

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land – Gesundheitsamt
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-801 (Anmeldung)
+49 8651 773-820
gesundheitsamt@lra-bgl.de

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen/Landratsamt
(siehe auch Seite 32)
Bahnhofstraße 21a, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-801 (Anmeldung)
+49 8651 773-840
schwangerenberatung@lra-bgl.de

AUSLÄNDERRECHTLICHE BERATUNG

Das Ausländeramt berät bei

- Staatsangehörigkeitsrecht
- Personenstandsrecht
- Aufenthaltstitel und Aufenthaltsrecht
- Verpflichtungserklärungen
- Visaangelegenheiten
- Integrationskursen
- Asylverfahrensrecht

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-326
+49 8651 773-581

AMTSGERICHT LAUFEN – ABTEILUNG FÜR FAMILIENSACHEN UND FÜR ZIVILSACHEN

Die Rechtsantragsstelle für Familiensachen befindet sich im Amtsgerichtsgebäude.

Sie erreichen eine Kontaktperson zu den allgemeinen Geschäftszeiten:
Mo – Fr: 8:00 Uhr – 12:00 Uhr; Es wird dringend um vorherige telefonische Kontaktaufnahme, auch zur Terminvereinbarung, gebeten.

Bei der Rechtsantragsstelle können Anträge, die gegenüber dem Gericht abzugeben sind, formrichtig aufgenommen werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keine rechtliche Beratung erfolgt. Sollte dies gewünscht sein, wird auf die rechtsberatend tätigen Berufe, insbesondere auf eine/n Anwalt / Anwältin Ihrer Wahl verwiesen.

Bei der Rechtsantragsstelle können keine Anträge für Verfahren aufgenommen werden, in welchen Anwaltszwang besteht (z.B. Anträge auf Ehescheidungen). Des Weiteren können keine Anträge aufgenommen werden, welche bei Arbeits-, Sozial-, oder Verwaltungsgerichten einzureichen sind.

Kontakt:
Amtsgericht Laufen
Tittmoninger Straße 32, 83410 Laufen
+49 8682 911-0
+49 8682 911-512

POLIZEI

Die Jugendbeamtinnen und – beamten der Polizeidienststellen sind Ansprechpartner für Kinder, Jugendliche, Eltern sowie Schulen. Sie haben durch den engen Kontakt mit Schulen und Jugendeinrichtungen den Einblick in das örtliche Umfeld und kennen somit die jugendtypischen polizeilichen Phänomene. Neben präventiven Aufgaben (z. B. Beteiligung an Projekten gegen Gewalt) und Jugendsachbearbeitungen gehören Jugendschutzkontrollen zu den Kernaufgaben der Jugendbeamten.

Jugendbeamte der Dienststellen im Berchtesgadener Land

Polizeidienststelle Bad Reichenhall
Frau Rabacher
+49 8651 970-0

Polizeidienststelle Berchtesgaden
Herr Brandner & Frau Dörr
+49 8652 9467-0

Polizeidienststelle Freilassing
Herr Slamecka &
Frau Schmiedeknecht
+49 8654 4618-0

Polizeidienststelle Laufen
Herr Lebesmühlbacher &
Frau Krammer
+49 8682 8988-0

Die Beamtinnen und Beamten für häusliche Gewalt beraten und unterstützen Sie bei häuslicher oder sexueller Gewalt. Sie erfahren dort auch, welche anderen geeigneten Beratungsstellen und Hilfeeinrichtungen es in Ihrer Nähe gibt. Die Polizei nimmt häusliche Gewalt sehr ernst und stellt in ihren Dienststellen geschulte Kontaktpersonen zur Verfügung.

Beamte für häusliche Gewalt der Polizei Berchtesgadener Land

Polizeidienststelle Bad Reichenhall
Herr Wellinger & Frau Stangassinger
+49 8651 970-0

Polizeidienststelle Berchtesgaden
Herr Hasenknopf
+49 8652 9467-0

Polizeidienststelle Freilassing
Herr Pertl & Frau Geigl
+49 8654 4618-0

Polizeidienststelle Laufen
Herr Schussmüller
+49 8682 8988-132

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Die Agentur für Arbeit hat sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch für Unternehmen und Institutionen umfassende Dienstleistungsaufgaben für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt zu erfüllen.

Wesentliche Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit sind:
- Vermittlung in Ausbildungs- und Arbeitsstellen
- Berufsberatung
- Arbeitgeberberatung
- Förderung der Berufsausbildung
- Förderung der beruflichen Weiterbildung
- Förderung der beruflichen Eingliederung von Menschen mit Behinderung
- Leistungen zur Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen und
- Entgeltersatzleistungen, wie zum Beispiel Arbeitslosengeld oder Insolvenzgeld

Kontakt:
Agentur für Arbeit Berchtesgadener Land
Bahnhofstraße 22, 83435 Bad Reichenhall
0800 4 5555 00 (Mo – Fr: 8:00 – 18:00 Uhr; gebührenfrei) oder
+49 861 703-555 (Mo – Do: 8:00 – 16:00 Uhr und Fr 8:00 – 12:30 Uhr)
+49 8651 7637-520
Berchtesgadener-Land@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Berufsrückkehr, Wiedereinstieg, Selbständigkeit oder (neuer) beruflicher Abschluss nach einer Familienphase – siehe auch S. 50

Mit einem passendem Arbeitszeitmodell, einer zuverlässigen Kinderbetreuung und einem stabilen Netzwerk ist eine Erwerbstätigkeit oder der Erwerb einer beruflichen Qualifikation/eines beruflichen Abschlusses mit den Familienaufgaben erfolgreich vereinbar. Die Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Traunstein unterstützen mit Orientierung, ersten Tipps, Anregungen, Informationen und Vorträgen.

Kontakt:
Agentur für Arbeit Traunstein
Chiemseestr. 35, 83278 Traunstein
Regina Graf +49 861 703-597
Elke Schader +49 861 703-596
Traunstein.BCA@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

JOBCENTER BERCHTESGADENER LAND

Das Jobcenter berät alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Berchtesgadener Land im Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

Unser Ziel ist:

- Erwerbsfähige Hilfebedürftige bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit zu unterstützen.
- Die Hilfebedürftigkeit durch ein vielseitiges Angebot an finanziellen Unterstützungsleistungen (z.B. Förderung von Eingliederungsmaßnahmen und beruflichen Weiterbildungen) zu beenden.
- Die Sicherstellung des Lebensunterhalts durch die Gewährung des ALG II und weitere Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II).

Kontakt:
Jobcenter Berchtesgadener Land
Bahnhofstraße 22, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 7637-0
Auskünfte zu Fragen im Rahmen der Familienförderung:
Frau May - Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) – siehe auch S. 50
+49 8651 7637-0

FAMILIENKASSE DER BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Kindergeld

Das Kindergeld unterstützt Eltern in Deutschland bei der Versorgung ihrer Kinder und wird monatlich unabhängig vom Einkommen der Eltern gezahlt. Das Kindergeld erhalten die Eltern, dazu gehören auch Adoptiveltern. Unter bestimmten Bedingungen kann es auch an Stief-, Pflege-, Großeltern oder die Kinder selbst gezahlt werden. Ausgezahlt wird das Kindergeld grundsätzlich an ein Elternteil. Die Auszahlung erfolgt i.d.R. durch die Familienkassen der Arbeitsämter. Kindergeld wird für alle Kinder bis zum 18. Geburtstag gezahlt. Bei Arbeitslosigkeit des Kindes besteht Anspruch bis zum 21. Geburtstag, für Kinder in Ausbildung, Studium oder Freiwilligendienst kann Kindergeld bis zum 25. Geburtstag bewilligt werden.

Beantragt werden sollte das Kindergeld am besten gleich nach der Geburt bei Ihrer Familienkasse oder direkt online (www.arbeitsagentur.de)

Familienkasse Bayern Süd – Standort Pfarrkirchen

Besucheradresse
Max-Breiherr-Straße 3, 84347 Pfarrkirchen

Postanschrift
Familienkasse Bayern-Süd, 93013 Regensburg
Familienkasse-Bayern-Sued@arbeitsagentur.de
0800 4555530 (Kindergeld und Kinderzuschlag)
0800 4555533 (Zahlungstermine)
Der Anruf ist gebührenfrei.
www.arbeitsagentur.de

KiZ – Der Zuschlag zum Kindergeld

Diesen können gering verdienende Eltern – egal ob allein oder gemeinsam erziehend – beantragen, deren Einkommen für den eigenen Bedarf reicht, nicht aber für die ganze Familie. Der Kinderzuschlag soll helfen, die notwendigen Ausgaben für das Kind abzudecken – zusammen mit dem Kindergeld und ggf. Wohngeld. Der Kinderzuschlag kann pro Kind bis zu 185 Euro betragen – abhängig von der individuellen finanziellen Situation der Familie. Dies hängt auch davon ab, ob das Kind eigenes Einkommen hat. Wer den Kinderzuschlag erhält, hat außerdem Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe und ist von Kitagebühren befreit. Der Antrag für den Kinderzuschlag kann vor Ort bei der Familienkasse oder online (www.arbeitsagentur.de) gestellt werden.

ZENTRUM BAYERN FAMILIE UND SOZIALES (ZBFS)

Elterngeld

Das Elterngeld soll einen Ausgleich zu dem bisher erhaltenen Lohn darstellen. Das Elterngeld gibt es in drei Varianten: Basiselterngeld, ElterngeldPlus und Partnerschaftsbonus. Die Varianten können untereinander kombiniert werden.

Auch Mütter und Väter, die vor Geburt ihres Kindes kein Einkommen hatten, können Elterngeld erhalten.

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.zbfs.bayern.de/familie/elterngeld/index.php

Der Elterngeldrechner hilft dabei, die passende Elterngeld-Variante zu finden:
https://familienportal.de/egr

Anspruch auf Elterngeld haben Mütter und Väter, die

- in Deutschland wohnen
- mit ihrem Kind in einem Haushalt leben
- dieses Kind selbst betreuen und erziehen und
- nicht oder höchstens 30 Stunden pro Woche arbeiten.

Das Elterngeld können Eltern ab Geburt ihres Kindes bei der Elterngeldstelle beantragen.
Hier finden Sie Ihre Elterngeldstelle: www.familienportal.de/suche
Hier können Sie den Antrag downloaden: www.familienportal.de/antraege

Nähere Informationen zu Elterngeld und Elternzeit erhalten Sie unter:
www.elterngeld-digital.de

Kontakt:
Service der Elterngeldstelle
+49 931 32090929
Mo – Do: 8:00 – 16:00 Uhr und Fr 8:00 – 12:00 Uhr
https://www.zbfs.bayern.de/familie/elterngeld/

Unterstützung und Beratung (auch bei grenzüberschreitender Situation) erhalten Sie auch bei den Schwangerenberatungsstellen des Landkreises.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt, Gesundheitsamt

- Bahnhofstraße 21a, 83451 Bad Reichenhall
  +49 8651 773-801
  schwangerenberatung@lra-bgl.de

Donum Vitae Beratungsstelle

- Sonnenfeld 6, 83395 Freilassing
  +49 8654 469800
  freilassing@donum-vitae-bayern.de

Sozialdienst katholischer Frauen e. V.

- Ludwig-Zeller-Straße 2, 83395 Freilassing
  +49 8654 62493
  schwangerenberatungfreilassing@skf-prien.de

Bayerisches Familiengeld

Das Bayerische Familiengeldgesetz (BayFamGG) ist zum 1. August 2018 in Kraft getreten. Seit September 2018 wird das Familiengeld an Eltern ausgezahlt.

Das Familiengeld erhalten alle Eltern in Bayern unabhängig vom Einkommen und der Art der Betreuung. Die Leistung erhalten Eltern von Kindern im zweiten und dritten Lebensjahr. Die Unterstützung beträgt pro Monat und Kind 250 Euro, ab dem dritten Kind 300 Euro.

Wer in Bayern Elterngeld beantragt und bewilligt bekommen hat, muss keinen Antrag auf Familiengeld stellen, da der Elterngeldantrag zugleich auch als Antrag auf Familiengeld gilt. Für alle anderen gibt es einen Online-Antrag unter https://www.zbfs.bayern.de/familie/familiengeld.

- **Kontakt:**
  +49 931 32090929
  Mo – Do: 8:00 – 16:00 Uhr
  Fr: 8:00 – 12:00 Uhr

  www.zbfs.bayern.de

STAATLICHES SCHULAMT

Nach Artikel 111 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) gehören zur staatlichen Schulaufsicht die Sicherung der Qualität von Erziehung und Unterricht, die Planung und Ordnung des Unterrichtswesens, die Förderung und Beratung der Schulen und die Aufsicht über die inneren und äußeren Schulverhältnisse sowie über die Schulleitung und das pädagogische Personal.

Dem Schulamt im Berchtesgadener Land obliegt die Schulaufsicht aller Grund- und Mittelschulen.

Daraus ergeben sich im Einzelnen folgende Aufgaben:

- Organisation des Unterrichts und der Schulen
- Personalmanagement und Personalförderung
- Qualitätssicherung von Unterricht und Erziehung
- Systemische Beratung, Kooperation und Vernetzung
- Dienstrechtliche Aufgaben
- Öffentlichkeitsarbeit
- Verwaltungsmanagement

Staatliches Schulamt

Besucheradresse
Bahnhofstraße 21a, 83435 Bad Reichenhall

Postadresse
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-411
+49 8651 773-215
www.schulamt-bgl.de

BAföG

Eine gute Ausbildung ist die Basis für beruflichen Erfolg. Jede Ausbildung bringt aber auch finanzielle Belastungen mit sich. Ziel des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) ist es, jedem jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, unabhängig von seiner sozialen und wirtschaftlichen Situation eine Ausbildung zu absolvieren, die seinen Fähigkeiten und Interessen entspricht. Eine qualifizierte Ausbildung soll nicht an fehlenden finanziellen Mitteln des Auszubildenden, seiner Eltern oder seines Ehegatten scheitern.

Alle relevanten Informationen zum BAföG finden Sie im Internet unter:
www.bafög.de oder www.bmbf.de.

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land
Ausbildungsförderung
Daniela Grois
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-461
+49 8651 773-9461
www.lra-bgl.de

MEDIZINISCHE VERSORGUNG UND BERATUNG

ÄRZTE FÜR GYNÄKOLOGIE

Dr. med. Darius Bartczak
Ahornstraße 30
83451 Piding
+49 8651 62338

Dr. med. Claudia Carl
Hosemannstraße 26a
83451 Piding
+49 8651 7668926

Dr. med. Christian Cimpoiasu
Luitpoldstraße 1
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 1501

Manfred Lorenz-Gießau
Poststraße 1
83410 Laufen
+49 8682 9560295

Dr. med. Maria von Matthey
Berchtesgadener Straße 38
83457 Bayerisch Gmain
+49 8651 66116

Dr. med. Ralph Christian Piltz
Lindenstraße 14
83395 Freilassing
+49 8654 650035

Dr. med. Margot Riedl
Salzburger Straße 2
83471 Berchtesgaden
+49 8652 66613

Dr. med. Christian K.M. Schmidt
Dr. med.-univ. Sabine Schönleitner
Alte Saline 5
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 63066

Georgina Schulz
Schlossplatz 5
83471 Berchtesgaden
+49 8652 9757057

Iris Tanzer
Bahnhofstraße 28
83451 Piding
+49 8651 7683664

Dr. med. Klaus-Henning Umland
Münchener Straße 2
83395 Freilassing
+49 8654 469355

HEBAMMEN

Eine aktuelle Liste aller Hebammen im Landkreis erhalten Sie bei der Netzwerkstelle Hebammenversorgung der Landkreise Traunstein und Berchtesgadener Land:
www.hebammen-ts-bgl.de

ÄRZTE FÜR KINDERHEILKUNDE

Dr. med. Vigil Berleth
Ludwig-Zeller-Straße 45
83395 Freilassing
+49 8654 1374

Dr. med. Susanne Dörtelmann
Bahnhofsstraße 1
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 5242

Dr. med. Friedrich Geuder
Münchener Straße 3
83395 Freilassing
+49 8654 7756465

Dr. med. Michael Horn
Achenweg 1
83471 Schönau am Königssee
+49 8652 948990

Dr. med. Gabriele Lenz
Dr. med. Christian Wander
Heurungstraße 8b
83451 Piding
+49 8651 714729

Dr. med. Tobias Winter
Am Anger 5
83317 Teisendorf
+49 8666 986633

LOGOPÄDIE

Elke Behrend
Schlossplatz 1
83410 Laufen
+49 8682 954940

Ilona Barta-Lotz
Götschenweg 7
83483 Bischofswiesen
+49 8652 948340

Ahornstraße 30
83451 Piding
+49 8651 7627133

Achenweg 1
83471 Schönau am Königsee
+49 8652 690650

Judith Posch
Nonntal 17
83471 Berchtesgaden
+49 151 46258582

Dr. Thomas Schöbinger
Bahnhofstraße 21
83471 Berchtesgaden
+49 8652 976167

Ramona Steiner
Sprachtherapie
Ludwig-Zeller-Straße 53
83395 Freilassing
+49 8654 7775044

Logopädie Freilassing
Praxisgemeinschaft
Fürstenweg 12
83395 Freilassing
Lisa Härtter +49 8654 771589
Andrea Wiese +49 8654 66298

Martina Bauregger
Tiroler Straße 1
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 9658077

ERGOTHERAPIE

Caroline Edelmann
Laufener Straße 5
83395 Freilassing
+49 8654 479666

Ingrid Eisler
Therapiezentrum
Bahnhofstraße 3
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 2225

ergo360°
Sandra Oelke
Bahnhofstraße 28
83451 Piding
+49 8651 76813-91

Petra Felder
Achenweg 1
83471 Schönau am Königssee
+49 8652 948431

Janina Schoppersberger
Bahnhofstraße 7
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 715830

Marianne Stüber
Münchener Straße 6
83395 Freilassing
+49 8654 650808

Therapiezentrum Teisendorf
Poststraße 13
83317 Teisendorf
+49 8666 989490

KINDER- UND JUGENDPSYCHOTHERAPIE

Roberta Burkhardt
Taufkirchenweg 6
83457 Bayerisch Gmain
+49 8651 61713

Renate Roithmeyer
Gewerbegasse 3
83395 Freilassing
+49 8654 777979

Karin Schmidt
Reichenhaller Straße 13
83395 Freilassing
+49 8654 3692

Franz Strobl
Achenweg 1
83471 Schönau am Königssee
+49 8652 948684

Christine Winkler
Brucknerstraße 2
83395 Freilassing
+49 8654 650880
(nur bei Lese- und Rechtschreibschwäche für Kinder ab 7 Jahren)

Eva Wolfgruber
Bahnhofstraße 28
83451 Piding
+49 8651 7683086

KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE

Dr. Susanne Dörtelmann
Bahnhofstraße 1
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 5242

Dr. Wolfgang Viehweg
Postweg 6
83209 Prien am Chiemsee
+49 8051 63990

Dr. Georg M. Werner
Dr.-Geiger-Straße 1
83022 Rosenheim
+49 8031 33153

KRANKENHÄUSER

Kreisklinik Bad Reichenhall
Riedelstraße 5
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 772-0

Kreisklinik Berchtesgaden
Locksteinstraße 16
83471 Berchtesgaden
+49 8652 57-0

Kreisklinik Freilassing
Vinzentiusstraße 56
83395 Freilassing
+49 8654 606-0

Klinikum Traunstein
Cuno-Niggl-Straße 3
83278 Traunstein
+49 861 705-0

GEBURTSKLINIKEN/ GEBURTSHÄUSER

Kreisklinik Bad Reichenhall
Frauenheilkunde
Riedelstraße 5
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 772-601

Klinikum Traunstein
Frauenheilkunde
Cuno-Niggl-Straße 3
83278 Traunstein
+49 861 705-1231

Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe der PMU
Landeskrankenhaus Salzburg
Müllner Hauptstraße 48
A-5020 Salzburg
+43 5 7255-24900

Geburtshaus Rosenheim e.V.
Erlenaustraße 27
83022 Rosenheim
+49 8031 8089110

Krankenhaus Hallein
Gynäkologie und Geburtshilfe
Bürgermeisterstraße 34
A-5400 Hallein
+43 5 7255 44451

Privatklinik Wehrle - Diakonissen
Guggenbichlerstraße 20
A-5020 Salzburg
+43 662 90509

FAMILIEN IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

FAMILIENPLANUNG UND SCHWANGERSCHAFT

Ein Kind zu bekommen ist etwas Wunderbares. „Andere Umstände“ können aber auch Unsicherheit, Fragen und Probleme mit sich bringen. Vielleicht sind Sie ungewollt schwanger, oder Sie sehen große finanzielle Probleme auf sich zukommen? Wie auch immer, eine Schwangerschaft krempelt das Leben völlig um und kann eine Fülle von Fragen aufwerfen.

Bei den Beratungsstellen im Landkreis können Sie schnell und unkompliziert Hilfe oder Beratung erhalten.

Sie erhalten Informationen über

- Rechte und gesetzliche Ansprüche (z. B. Mutterschutz und Elternzeit)
- Soziale und finanzielle Hilfen (z. B. Mutterschaftsgeld, Elterngeld, Kindergeld etc.)
- Weiterführende Fachstellen und Beratungsangebote vor Ort (z. B. Schuldnerberatung, Paar- und Familienberatung, Familienpflege, Selbsthilfegruppen etc.)

Das Leistungsangebot der Beratungsstelle beinhaltet zudem

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Vermittlung von Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“ bei seelischer und wirtschaftlicher Notlage
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Begleitung während der Schwangerschaft und nach der Geburt bis zum vollendeten 3. Lebensjahr
- Gespräche nach einem Schwangerschaftsabbruch
- Beratung vor, während und nach pränataler Diagnostik (PND)
- Beratung in Fragen der Sexualität, Partnerschaft und Familienplanung
- Angebote zur Aufklärung und Bewusstseinsbildung für Schüler*innen und Jugendgruppen
- Informationen zur Vertraulichen Geburt

Die Beratenden **unterliegen der Schweigepflicht** und beraten auf Wunsch auch anonym. Die Beratung ist selbstverständlich **kostenlos**. Sie können auch gerne Personen Ihres Vertrauens mitbringen.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt, Gesundheitsamt

- Bahnhofstraße 21a, 83451 Bad Reichenhall
  - +49 8651 773-801
  - schwangerenberatung@lra-bgl.de

Donum Vitae Beratungsstelle

- Sonnenfeld 6, 83395 Freilassing
  - +49 8654 469800
  - freilassing@donum-vitae-bayern.de

Sozialdienst katholischer Frauen e. V.

- Ludwig-Zeller-Straße 2, 83395 Freilassing
  - +49 8654 62493
  - schwangerenberatungfreilassing@skf-prien.de

KRANKHEIT

Krankheit von Mutter / Vater

Es kann schnell passieren: Die Mutter/der Vater ist krank geworden und kann die Kinder und den Haushalt nicht mehr versorgen.

Familien in solchen und ähnlichen Notsituationen haben Anspruch auf Familienpflege/ Haushaltshilfe. Dies ist eine gesetzlich geregelte Leistung, die unter bestimmten Voraussetzungen von Ihrer Krankenkasse finanziert wird.

Eine Notsituation kann sein:

- Wenn die Mutter/der Vater im Krankenhaus, in einer Reha-Maßnahme oder auf Kur ist
- Wenn die Mutter/der Vater zwar zu Hause ist, aber krankheitsbedingt Kinder und Haushalt nicht versorgen kann.
- Bei Risikoschwangerschaft und nach der Entbindung.
- Wenn die Mutter / der Vater vorübergehend körperlich oder seelisch überfordert ist.
- In besonders schwierigen Situationen, zum Beispiel bei Alleinerziehenden oder zur Entlastung von Familienmitgliedern, die Behinderte oder chronisch Kranke pflegen.

Kontakt:
Monika Schäfer-Zienkiewicz
Göllstraße 17a, 83483 Bischofswiesen
+49 8652 975167
berchtesgadener-land@familienpflegewerk.de
www.familienpflegewerk.de

Schwerpunkt landwirtschaftlicher Bereich:
Maschinen- und Betriebshilfsring Laufen e.V.
Teisendorfer Straße 13, 83410 Laufen
+49 8682 9548-0
info@mrlaufen.de
www.mrlaufen.de

Familienentlastender Dienst (FED) der Lebenshilfe Berchtesgadener Land
(bei kranken Angehörigen/ Kindern mit einer geistigen Behinderung)
Thomas Küblbeck
Holzhausenerstraße 13, 83317 Oberteisendorf
+49 8666 988266
+49 8652 97538-10
thomas.kueblbeck@lebenshilfe-bgl.de
www.lebenshilfe-bgl.de

Krankheit des Kindes

Kinderärzte des Landkreises: Siehe Seite 28

Kinderkliniken:

Kontakt:
Klinikum Traunstein
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Cuno-Niggl-Straße 3, 83278 Traunstein
+49 861 705-1552
+49 861 705-1543 (Notfall Nacht/Wochenende)

Landeskrankenhaus Salzburg
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Müllner Hauptstraße 48, A-5020 Salzburg,
+43 5 7255-26399

ENTWICKLUNG

Entwicklungsstörungen bei Kindern können sehr vielseitige Ursachen haben. Oft machen sie sich im sprachlichen, motorischen oder sozialen Defiziten bemerkbar. Aber auch Lernstörungen (Konzentrations- und Rechtschreibschwächen), motorische Unruhe, Essstörungen, Einnässen oder Einkoten können auf Entwicklungsstörungen hinweisen und sollten deswegen unbedingt abgeklärt werden.

Haben Sie diesbezüglich Sorge, besprechen Sie sich mit Ihrer Kinderärztin/Kinderarzt.

Weitere Anlaufstellen sind:

Frühförderstelle Berchtesgadener Land

Diagnose und Behandlung von Entwicklungsauffälligkeiten in enger Zusammenarbeit mit den Eltern.

Auch Beratung für Eltern mit Schreibabys und Kindern mit Schlaf- oder Essproblemen. Projekt Harlekin: Beratung für Eltern mit frühgeborenen Kindern.

Kontakt:
Marliese Frank
Mauthauser Straße 6, 83451 Piding
+49 8651 9829-600

Außenstellen
- Dr.-Imhoff-Straße 6½, 83471 Berchtesgaden
- Schulstraße 16, 83395 Freilassing

Psychologische Beratungsstelle Caritas

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung
(siehe Seite 37)

Sozialpädiatrisches Zentrum Traunstein

Kontakt:
Schierghoferstraße 5, 83278 Traunstein
(Überweisung des Kinderarztes notwendig)
+49 861 705-1560

Schrei-Baby-Ambulanz der Frühförderstelle Piding

Eltern von Schreibabys sind einem enormen Stress ausgesetzt. Durch das Weinen entstehen bei den Eltern häufig Gefühle wie: Enttäuschung, Verunsicherung, Scham, Hilflosigkeit, Überforderung, Aggressionen und ähnliche. Dazu kommen körperliche Entkräftung durch Schlafmangel, und ein durch das Schreien ausgelöstes hohes körperliches Stressniveau. Dadurch ist es meist auch den Eltern ab einem bestimmten Punkt kaum noch möglich, selbst zu entspannen.

Kontakt:
Mauthauser Straße 6, 83451 Piding
+49 8651 9829-600

„Baby Plus" – Psychotherapeutische Fachambulanz für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre

Die „Baby-Plus-Ambulanz" ist eine Fachambulanz innerhalb des Sozialpädriatrischen Zentrums Traunstein, die einen interdisziplinären bzw. multiprofessionellen Rahmen zu Beratung und Behandlung von Eltern mit Babys und Kleinkindern (Alter 0-3) mit schwierigen Verhaltensweisen (wie z.B. Regulationsprobleme, Schrei-, Schlaf- oder Futterstörungen, v.a. Bindungsstörungen, oppositionelles Verhalten, Trotzverhalten) wie auch mit herausfordernden Entwicklungsaufgaben und Lebenssituationen (Trennung, Verlust, Trauma, Eingewöhnung in Krippe oder Kindergarten, Übergang in Pflege- oder Adoptivfamilien etc.) anbieten.

Kontakt:
Oberärztin Johanna Bernotat
Dr. Peter Schernhardt
Sozialpädriatrisches Zentrum Traunstein
Schierghoferstraße 5, 83278 Traunstein
+49 861 705-1560

Ambulanz für Schrei-, Schlaf- und Fütterungsprobleme

Bei ersten Fragen zum Thema Entwicklung und Erziehung und wenn Sie sich unsicher sind an wen Sie sich wenden sollen, können Sie auch hier um Rat fragen:

Kontakt:
Landeskrankenhaus Salzburg
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Gebäude Haus E, 1. OG
Mag. Dr. Christa Wienerroither
Müllner Hauptstraße 48, A-5020 Salzburg
+43 57255-23412

Familienförderung

Die Familienförderstelle im Amt für Kinder- und Familien informiert über aktuelle Angebote für Familien im Landkreis, gibt Auskunft über mögliche Hilfsangebote, vermittelt an zuständige Stellen und führt familienbezogene Projektarbeit durch, u. a. in Kooperation mit Netzwerkpartnern.

Kontakt:
Amt für Kinder, Jugend und Familien – Familienförderung
Lisa Tiefenbacher
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-495
familienfoerderung@lra-bgl.de
www.familienfoerderung-bgl.de

ERZIEHUNG

Erziehung ist nicht immer einfach und die Erwartungen hoch. Eltern müssen konsequent und liebevoll sein. Sie selbst wollen alles richtig machen. Doch Probleme können auch in den besten Familien auftreten. Was ist dann zu tun?

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Caritas Berchtesgadener Land

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung – Kontaktperson: Sabine Nützel

Hauptstelle
Innsbrucker Straße 2, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 76266-0
+49 8651 76266-29
eb-reichenhall@caritasmuenchen.de

Nebenstellen
Lindenstraße 6/III, 83395 Freilassing
+49 8654 77015-0
eb-freilassing@caritasmuenchen.de

Franziskanerplatz 7, 83471 Berchtesgaden
+49 8652 65533-40
eb-berchtesgaden@caritasmuenchen.de
www.beratung-caritas.de

SCHULSCHWIERIGKEITEN

Wenn Kinder Schwierigkeiten in der Schule haben, kann dies vielerlei Ursachen haben. Generell ist die Lehrkraft, der Beratungslehrer oder die Fachkraft der Sozialarbeit an der Schule ihres Kindes die erste Kontaktperson. Diese wird dann mit Ihnen zusammen und evtl. dem schulpsychologischen Dienst die weiteren Schritte besprechen. Haben Sie den Verdacht auf Lese- und Rechtschreibstörung, Rechenschwäche, bei Konzentrationsschwächen, Leistungsverweigerung, Schul- oder Prüfungsangst, oder auf ein Aufmerksamkeitsdefizit/Hyperaktivitätssyndrom wenden Sie sich an:

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Caritas Berchtesgadener Land

(siehe ERZIEHUNG, S. 37)

BEHINDERUNG

Der größte Teil der Kinder und Jugendlichen mit Behinderung wächst heute in den Familien auf. Diese erfreuliche Tatsache bringt allerdings häufig für die Angehörigen einen erheblichen Mehraufwand an Pflege und Betreuung mit sich.

Informationen und Beratung

Lebenshilfe Berchtesgadener Land

Die regionale Offene Behindertenarbeit (rOBA) bietet allgemeine Beratung zum Thema geistige Behinderung und damit verbundene mögliche Leistungen an: Sozialpädagogische Familienhilfe, Familienentlastender Dienst (FeD), Kurzzeitpflege (Kinder ab 3 Jahren) und Angebote zur Freizeit, Begegnung und Bildung.

Kontakt:
Holzhausenerstraße 13, 83317 Teisendorf
+ 49 8666 988263
brigitte.maier-koch@lebenshilfe-bgl.de
+49 8652 9753810
thomas.kueblbeck@lebenshilfe-bgl.de

Heilpädagogisches Zentrum Piding:
Schule und schulvorbereitende Einrichtung für geistig und mehrfach behinderte Kinder und Jugendliche im Alter von 0 – 21 Jahren.

Kontakt:
Mauthauserstraße 1–5, 83451 Piding
+49 8651 98290

Bayer. Blinden- u. Sehbehindertenbund e. V.
Bezirksgruppe Oberbayern Rosenheim:

Kontakt:
Luitpoldstraße 5, 83022 Rosenheim
+49 8031 32555
rosenheim@bbsb.org

BI Behinderten-Integration Berchtesgaden e. V.
Die BI versucht in vielen Fragen zum Thema Behinderung, Pflege, Förderbedarf und Integration/Inklusion Antworten zu finden:

- zu informieren und auszutauschen
- zu formieren und Aktionen zu setzen
- den Einzelnen zu (be-)stärken
- sich gegenseitig zu (unter-)schätzen
- Fortschritte gesellschaftlicher Integration/Inklusion zu bewirken

Kontakt:
Vorstand: Sven Hosse
Breiningweg 9, 83483 Bischofswiesen
+49 8652 964292
office@bibev.org
www.bibev.org

Arbeitskreis Chancen durch ein eingeschränktes Leben
Eine Orientierungshilfe für Eltern von Kindern mit (einer möglichen) Behinderung, Ehrenamtliches Angebot von betroffenen Eltern.

Kontakt:
Monika Fischer
Hauptstraße 41, 83454 Anger
+49 175 5236423
www.arbeitskreisbehinderung.de

SUCHT

Die Sucht nach Alkohol, Nikotin, Tabletten, Drogen oder anderes gehört zu unserem Alltag. Oft werden die Gefahren verharmlost. Sucht ist eine Krankheit. Für den Ausstieg braucht man Mut, Energie und vor allem Unterstützung. In den Beratungsstellen wird man kostenlos und anonym von erfahrenen Personen beraten. Gespräche und Erfahrungsaustausch in Selbsthilfegruppen können wesentlich zur Problemlösung beitragen. Suchtprävention ist eine wichtige Aufgabe der Suchtberatung aber auch der Eltern, Kindertageseinrichtungen und Schulen.

Daher gibt es eine Reihe von Angeboten der Suchtberatung und –prävention im Landkreis, sowohl für Eltern, Kinder als auch für pädagogische Einrichtungen.

Informationen und Kontakt

Fachambulanz für Suchtkranke – Caritas

Kontakt:
Wittelsbacherstraße 10b, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 95850
fachambulanzBGL@caritasmuenchen.de

Anonyme Alkoholiker Deutschland

Wöchentliche Treffen im Berchtesgadener Land:
jeden Montag 20:00 – 22:00 Uhr im Pavillon der Evangelischen Kirche,
Kurstraße 5, 83435 Bad Reichenhall

Kontakt und nähere Infos:
aa-bad-reichenhall@gmx.de
www.anonyme-alkoholiker.de

Kreuzbund Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Kontakt:
Eveline Stronk
+49 8654 61619

Bei allgemeinen Fragen zu Möglichkeiten der Suchtprävention

Kontakt:
Sarah Tichowitsch
+49 8651 773-428
sarah.tichowitsch@lra-bgl.de
www.praevention-bgl.de

SELBSTHILFEGRUPPEN

Selbsthilfe Kontaktstelle Berchtesgadener Land

Es gibt zu vielen verschiedenen Themen Selbsthilfegruppen im Berchtesgadener Land. Ausführliche Informationen und Beratung bekommen Sie bei der Selbsthilfe Kontaktstelle Berchtesgadener Land.

Themenüberpunkte:

- Abhängigkeit
- Angehörigengruppen
- Behinderung
- Eltern und Kinder
- Gesellschaft/Soziales
- Gesundheit/Krankheit
- Seelische Gewalt

Kontakt:
Reichenbergerstraße 1, 83395 Freilassing
+49 8654 770447-3
selbsthilfe-bgl@projekteverein.de
www.selbsthilfe-bgl.de

Hier finden Sie weitere Selbsthilfegruppen im Berchtesgadener Land:
www.lra-bgl.de/lw/gesundheit-von-mensch-tier/gesundheitsamt/psychosoziale-beratung/

PSYCHISCHE GESUNDHEIT

Der sozialpsychiatrische Dienst bietet Beratung, Betreuung, Vor- und Nachsorge, Krisenintervention für psychisch Erkrankte und deren Angehörige.

Kontakt:
SPDI Berchtesgadener Land
Anton-Winkler-Straße 3a, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 65633
spdi.bgl@projektverein.de

GEWALT

Interventionsstelle SkF – Pro aktive Beratung

Interventionsstelle für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen

Kontakt:
Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Südostbayern
Ludwigstraße 12a
83278 Traunstein
+49 861 13021
interventionsstelle@skf-prien.de

Im Notfall

Notruf 110
Hilfetelefon 08000 116 016
Frauenhaus Rosenheim +49 8031 381478

Weißer Ring e. V. Opferhilfe – Außenstelle BGL

Opferhilfe von Gewalttaten

Kontakt:
Inge Bernecker-Krause
+49 0151 55164737
wr-bgl@web.de

MIGRATIONSBERATUNG

Migrationsberatung gibt Hilfestellung bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, Beratung von neu zugewanderten Migrantinnen und Migranten, Vermittlung in Integrationskurse, sowie zeitlich befristete Einzellfallbegleitung.

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer Berchtesgadener Land Nord

Kontakt:
Ljiljana Vukovic
Reichenberger Straße 1, 83395 Freilassing
Termine nach telefonischer Vereinbarung
+49 8654 7795849 oder +49 175 8371021
meb.bgl@awo-muenchen.de

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer Berchtesgadener Land Süd

Kontakt:
Asim Aydin
Poststraße 30, 83435 Bad Reichenhall
Termine nach telefonischer Vereinbarung
+49 171 9780487
asim.aydin@awo-muenchen.de

Jugendmigrationsdienst Berchtesgadener Land

Kontakt:
Dr. Rüdiger Dähnrich
Heubergstraße 106a, 83404 Ainring/Mitterfelden
+49 8654 779038 oder +49 172 4011773
mitterfeld@aol.com

EHE, PARTNERSCHAFT UND FAMILIE

Beratung von Personen und Familien, die sich in einer konflikthaften Ehe-, Partnerschafts-, Familien und Lebenssituation befinden, und/oder in Trennung und Scheidung leben. Beratung über Sorgerecht und Umgangsrecht.

Ehe-, Familien- und Lebensberatung in der Erzdiözese München und Freising (kostenlos)

Kontakt:
Lindenstraße 6, 83395 Freilassing
auch bei Lebenskrisen und Verlusten in der Familie
+49 8654 494314
bgl@eheberatung-oberbayern.de

Beratung in Fragen der Elternverantwortung bei Trennung und Scheidung und bei der Ausübung des Umgangsrechts:

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Caritas Berchtesgadener Land

Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung
Kontaktperson: Sabine Nützel

Hauptstelle
Innsbrucker Straße 2, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 76266-0
+49 8651 76266-29
eb-reichenhall@caritasmuenchen.de

Nebenstelle
Lindenstraße 6/III, 83395 Freilassing
+49 8654 77015-0
eb-freilassing@caritasmuenchen.de

Franziskanerplatz 7, 83471 Berchtesgaden
+49 8652 65533-40
eb-berchtesgaden@caritasmuenchen.de
www.beratung-caritas.de

Amt für Kinder, Jugend und Familien

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land – Allgemeiner Sozialdienst
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-466
jugendamt@lra-bgl.de

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Übernahme der Kosten für Kindergarten, Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Eltern, die sich die Einrichtung zur Kinderbetreuung finanziell nicht leisten können, erhalten auf Antrag einen Zuschuss des Amtes für Kinder, Jugend und Familien. Die Gewährung dieser Hilfe setzt eine Prüfung der finanziellen Voraussetzungen und den (finanziellen und pädagogischen) Bedarf voraus.

Kontakt:
Amt für Kinder, Jugend und Familien – Wirtschaftliche Hilfen
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-423
jugendamt@lra-bgl.de

Beratung, Beistandschaft, Sorgerechtsregister, Beurkundungen

Wir bieten alleinerziehenden Eltern eine kostenfreie Beratung zu folgenden Themen an:

- Feststellung der Vaterschaft
- Unterhaltsansprüche ihres Kindes
- Begründung des gemeinsamen Sorgerechts

Volljährige in Schul- und Berufsausbildung haben grundsätzlich noch Unterhaltsansprüche gegenüber ihren Eltern. Eine Beratung und Unterstützung in der Geltendmachung des Unterhaltsanspruches kann bis zur Vollendung des 21. Lebensjahrs erfolgen.

Auf Antrag des sorgeberechtigten Elternteils, bei dem sich das Kind in Obhut befindet, kann eine Beistandschaft für

- die Feststellung der Vaterschaft und
- die Geltendmachung der Unterhaltsansprüche ihres Kindes

Die Beistandschaft berechnet den Unterhaltsanspruch und vertritt das Kind im gerichtlichen Verfahren, wenn dies erforderlich werden sollte. Die Führung der Beistandschaft ist kostenfrei, das elterliche Sorgerecht wird nicht eingeschränkt und kann jederzeit schriftlich beendet werden.

Wir beurkunden kostenfrei:

- Vaterschaft
- Zustimmungserklärungen
- Unterhaltsverpflichtungserklärungen
- gemeinsames Sorgerecht

Für Kinder, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind, erstellen wir ein Negativattest. Dies ist eine Bestätigung, dass die Mutter das alleinige Sorgerecht hat und das gemeinsame Sorgerecht nicht beurkundet, bzw. darüber eine schriftliche Entscheidung getroffen worden ist.

Kontakt:
Amt für Kinder, Jugend und Familien – Beistandschaft
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall

+49 8651 773-	**429**	(Buchstaben A–E, Wi–Y)
	-419	(Buchstaben F–I, S)
	-452	(Buchstaben J, K-Kq, Sch)
	-427	(Buchstaben Kr–Kz, L, M, O, Ö, St)
	-421	(Buchstaben N, P–R, T, V)
	-450	(Buchstaben Wa–Wh, U, Ü, Z)

Unterhaltsvorschussleistungen

Kinder, die bei einem alleinerziehenden Elternteil leben und die keine (oder keine ausreichende) Unterhaltsleistungen vom anderen Elternteil erhalten, können Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz bekommen.

Alleinerziehende Mütter oder Väter erhalten zur Sicherung des Unterhalts ihrer Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres Unterhaltsvorschuss, wenn das Kind

- im Inland bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt und
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder nach dessen Ableben keine Waisenbezüge in einer bestimmten Mindesthöhe erhält.

Vom 12. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres erhalten Alleinerziehende Unterhaltsvorschuss, wenn das Kind

- im Inland bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt,
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder nach dessen Ableben keine Waisenbezüge in einer bestimmten Mindesthöhe erhält und
- keine Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) bezieht oder
- durch den Unterhaltsvorschuss Hilfebedürftigkeit vermieden werden kann oder
- der betreuende Elternteil über Einkommen von mindestens 600,– € brutto verfügt.

Kontakt:
Amt für Kinder, Jugend und Familien – Unterhaltsvorschuss
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-**873** (Buchstaben A–D)
-**878** (Buchstaben E–J, U–Z)
-**422** (Buchstaben K–R)
-**455** (Buchstaben S–T)
jugendamt@lra-bgl.de

Bildungs- und Teilhabepaket nach dem Sozialgesetzbuch XII

Bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch sogenannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft berücksichtigt. Die Leistungen werden auch für Kinder von Personen mit geringem Einkommen gewährt. Für folgende Aufwendungen bekommen Sie Zuschüsse:

- Persönlicher Schulbedarf, wie Schulranzen, Sportzeug, Stifte, Füller, Hefte, Bastelmaterial, Taschenrechner und Lernsoftware (150,-€ im Schuljahr)
- Soziale und kulturelle Aktivitäten in der Gemeinschaft, z.B. Mitgliedschaftsbeitrag Sportverein, Musikschule (15,-€ monatlich im Bewilligungszeitraum)

Diese Ausgaben können komplett übernommen werden:

- Ein- und mehrtägige Ausflüge mit der Kita, Schule oder Kindertagesstätte (z.B. Klassenfahrt, Skilager)
- Kosten für gemeinsames Mittagessen in Schule, Hort oder Kita
- Angemessene Lernförderung auch ohne Versetzungsgefährdung (bei Bestätigung des Förderbedarfs durch die Schule)

Für obengenannte Leistungen ist ein Antrag erforderlich.

Sie haben Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe vom Landratsamt, wenn Sie oder Ihre Kinder bereits eine der folgenden staatlichen Unterstützungen beziehen:

- Kinderzuschlag
- Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter bei Erwerbsminderung)
- Wohngeld
- Asylbewerberleistungen

Als Bezieher/in von ALG II erhalten Sie die Leistungen für Bildung und Teilhabe sowie erforderliche Informationen und Anträge vom Jobcenter.

Nähere Informationen über Bildung und Teilhabe erhalten Sie auf der Homepage des Landratsamtes Berchtesgadener Land www.lra-bgl.de unter Bildung, Arbeit und Wirtschaft. Dort finden Sie auch entsprechende Vordrucke zum Download.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Landratsamt Berchtesgadener Land – Bildung und Teilhabe
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
Heidi Kübert
+49 8651 773-426
bei Bezug von Asylbewerberleistungen:
Sebastian Stanggassinger
+49 8651 773-473
Sebastian Kuchlbauer
+49 8651 773-487

WOHNGELD

Das Wohngeld ist ein Zuschuss zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens; es wird jedoch nur auf Antrag geleistet. Empfänger von sogenannten Transferleistungen (z. B. Arbeitslosengeld II, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Sozialhilfe) sind vom Wohngeld grundsätzlich ausgeschlossen, wenn die Kosten der Unterkunft bereits bei der Berechnung der Transferleistung berücksichtigt worden sind.

Das Wohngeld gibt es in der Form des Mietzuschusses und des Lastenzuschusses:

Den **Mietzuschuss** können Mieter (auch Untermieter) und Nutzungsberechtigte von Wohnraum beantragen, wenn das Mietverhältnis mietähnlich ist.

Den **Lastenzuschuss** für den eigengenutzten Wohnraum können z. B. Eigentümer eines Eigenheimes, einer Eigentumswohnung, einer landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle sowie Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts beantragen.

Der Wohngeldantrag kann mit den erforderlichen Nachweisen sowohl direkt beim Landratsamt (Wohngeldstelle) als auch bei der Heimatgemeinde gestellt werden.

Angebote der Tafeln für Lebensmittelbezüge

Infos bei den zuständigen Gemeinden (siehe auch Internetseite der jeweiligen Heimatgemeinde)

VEREINBARKEIT VON FAMILIE UND BERUF

Unter der Vereinbarkeit von Familie und Beruf versteht man, sich sowohl dem Beruf und Karriere einerseits und dem Leben in der Familie und der Betreuung von Kindern und pflegebedürftigen Personen andererseits zu widmen. Diese Balance zwischen verschiedenen Lebensbereichen gilt als eine wichtige gesellschaftspolitische Herausforderung.

Rechtsanspruch bei Erkrankung des Kindes (Krankengeld, Arbeitsfreistellung)

Das „Krankengeld bei Erkrankung des Kindes“ ist eine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung und kommt zum Tragen, wenn ein Elternteil zwecks Pflege eines kranken Kindes nicht arbeiten gehen kann.

Voraussetzungen:

- Ein ärztliches Attest muss die Notwendigkeit der Pflege des Kindes bestätigen
- Keine andere im Haushalt lebende Person kann die Pflege übernehmen (ebenfalls berufstätig oder selbst erkrankt)
- Das Kind hat das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet oder ist behindert

GLEICHSTELLUNGSSTELLE

Beratung für ratsuchende Bürgerinnen und Bürger sowie für Mitarbeiter des Landratsamtes

- Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Hilfestellung bei häuslicher Gewalt
- Vermittlung ratsuchender Bürger zu Behörden und Beratungsstellen
- Beteiligungen an Planungen und Maßnahmen der Verwaltung bei gleichstellungsrelevanten Themen
- Vernetzung und Kooperation mit Institutionen und unterschiedlichen professionellen Öffentlichkeitsarbeiten

Kontakt:
Landratsamt Berchtesgadener Land – Gleichstellungsstelle
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-401

Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA)

Mit einem passenden Arbeitszeitmodell, einer zuverlässigen Kinderbetreuung und einem stabilen Netzwerk ist eine Erwerbstätigkeit oder der Erwerb einer beruflichen Qualifikation/eines beruflichen Abschlusses mit den Familienaufgaben erfolgreich vereinbar. Die Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Traunstein unterstützen mit Orientierung, ersten Tipps, Anregungen, Informationen und Vorträgen.

Kontakt:
Agentur für Arbeit Traunstein
Chiemseestraße 35, 83278 Traunstein
Regina Graf
+49 861 703-597
Elke Schader
+49 861 703-596
Traunstein.BCA@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Kontakt:
Jobcenter Berchtesgadener Land
Frau May
+49 8651 7637-0

PFLEGEBEDÜRFTIGE ANGEHÖRIGE

Kurze Pflegezeit

Sie dauert höchstens zehn Tage, um eine Pflege in akuten Problemsituationen oder bei plötzlichem Auftreten der Pflegebedürftigkeit zu gewährleisten, beispielsweise nach einem Schlaganfall oder einem Unfall. In dieser Zeit kann dann eine intensive Betreuung stattfinden und gleichzeitig das weitere Vorgehen geplant werden. Es ist ein Attest über Pflegebedürftigkeit vom Arzt erforderlich.

Lange Pflegezeit

Für die längere Pflegezeit, die für eine Dauer bis zu sechs Monaten beantragt werden kann, muss die pflegebedürftige Person von der Pflegekasse mindestens in Pflegestufe I eingestuft worden sein. Außerdem sind nur Betriebe mit mindestens 15 Mitarbeitern dazu verpflichtet, die lange Pflegezeit zu ermöglichen.

In diesem Fall wird kein Lohn gezahlt und auch die eigene Krankenversicherung muss vom Arbeitnehmer selbst getragen werden. Die Pflegekasse des zu pflegenden Angehörigen leistet hierfür aber auf Antrag einen Zuschuss.

Der Berchtesgadener Landkreis bietet eine Vielzahl von Unterstützungsangeboten, die Familien nach Bedarf und Situation in Anspruch nehmen können. Ausführliche Angaben zu Hilfs- und Beratungsangeboten finden Sie in der Broschüre „Hilfe zur Pflege“, die u. a. in den Gemeinden oder beim Landratsamt ausliegt, oder über die Internetseite des Landratsamtes abrufbar ist unter:
www.lra-bgl.de/lw/jugend-familie-soziales/finanzielle-hilfen/hilfe-zur-pflege/

Weitere Informationen finden Sie auch in der Broschüre **„Wegweiser für Senioren und für Menschen mit Behinderung“**, die Sie kostenlos im Landratsamt erhalten oder als Online-Version aufrufen können:
www.senioren-bgl.proaktiv.de/grusswort/

Pflegestützpunkt

Der Pflegestützpunkt beantwortet auch Fragen von Familien mit pflegebedürftigen Kindern zu dem Thema Pflege. Die betroffenen Familien haben die Möglichkeit an dem Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land eine unabhängige Beratungsleistung zu erhalten.

Alle Angebote der Pflegeakteure im Landkreis Berchtesgadener Land werden in dem Pflegestützpunkt gebündelt. Der Pflegestützpunkt verfügt also über ein gutes Fachberatungsnetzwerk. So unterstützen zum Beispiel auch die Fachkräfte des Bezirks von Oberbayern ab November 2020 den Pflegestützpunkt im Berchtesgadener Land.

Die Familien erhalten schnell und unbürokratisch die richtigen Anlaufstellen für ihre Anliegen.

Im Pflegestützpunkt erhalten Sie Informationen zu Pflegeleistungen. Die weiteren Aufgaben des Pflegestützpunktes sind die:

- Abklärung der persönlichen Situation und des individuellen Hilfebedarfs
- Koordinierung der in Betracht kommenden medizinischen sowie pflegerischen und sozialen Hilfs- und Unterstützungsangebote
- Trägerübergreifende Informationen
- Vernetzung von verschiedenen pflegerischen und sozialen Versorgungs- und Betreuungsangeboten
- Information zum Thema barrierefreies Bauen

Kontakt:
Pflegestützpunkt Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64, 83435 Bad Reichenhall
Caroline Puhlmann
+49 8651 773-855
Mo – Fr 8:00 – 12:00 Uhr, Do 14:00 – 16:00 Uhr

WEITERE SOZIALE EINRICHTUNGEN UND ORGANISATIONEN

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Die Arbeiterwohlfahrt ist ein anerkannter Verband der freien Wohlfahrtspflege, der politisch unabhängig und konfessionsneutral soziale Arbeit im Gemeinwesen bietet. Die AWO betreibt und unterstützt eine Reihe von sozialen Einrichtungen im Landkreis. Die jeweiligen Ortsvereine finden Sie auf den Seiten zu ihrer Gemeinde im hinteren Teil des Familienwegweisers.

Hauptaufgaben der AWO sind:

- Kranken-, Alten-, Haus- und Familienpflege
- Erholungsmaßnahmen
- Altenwohn- und Pflegeheime
- Essen auf Rädern
- Soziale Beratung
- Kurzzeitpflege, Tagespflege, Urlaubspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Kontakt:
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Berchtesgadener Land e.V.
Wisbacher Straße 14, 83451 Piding
+49 8651 3715
info@awo-bgl.de

Kinderkrebshilfe BGL und Traunstein

Unterstützt krebskranke Kinder und deren Familien in der Region.

Kontakt:
Rosemarie Baumgartner
Dorfstraße 2½, 83317 Oberteisendorf
+49 8666 989 574-0 und +49 175 2445238
info@kinderkrebshilfe-bglts.de
www.kinderkrebshilfe-bglts.de

Hospizverein Berchtesgadener Land e. V.

Einfühlsames und achtungsvolles Begleiten von Menschen in der schwierigen Endphase ihres Lebens, auf Wunsch werden die Hinterbliebenen auch nach dem Tod ihres Angehörigen weiter begleitet.

Kontakt:
Riedelstraße 5, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 7666299
hospizverein-bgl@t-online.de

Freiwilligenagentur

Die Freiwilligenagentur Berchtesgadener Land versteht sich als neutrale Kontakt- und Informationsstelle sowie als Ansprech- und Netzwerkpartner für freiwilliges Engagement.

Ziele sind:

Engagement ermöglichen

- Information und Beratung über die Möglichkeiten freiwilligen Engagements
- Beratung von Vereinen, Verbänden, Organisationen und Initiativen, die mit Freiwilligen arbeiten

Engagement unterstützen

- Umsetzung von neuen Ideen, Projekten und Kooperationen
- Zusammenarbeit mit Kommunen und freien Trägern

Engagement fördern

- Organisation von Fortbildungen, Arbeitskreisen, Fachgesprächen und Veranstaltungen

Nähere Informationen unter www.freiwilligenagentur-bgl.de

Kontakt:
Nördlicher und mittlerer Landkreis
Andrea Krammer
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 773-431
andrea.krammer@lra-bgl.de

Südlicher Landkreis
Elisabeth Homberg
Werk 34
Bergwerkstraße 34
83471 Berchtesgaden
+49 8652 3090000
info@werk-34.de

Mitfahrzentrale (MIFAZ)

Online-Service zur Bildung von Fahrgemeinschaften:
www.mifaz.de

Kreisjugendring Berchtesgadener Land

Der Kreisjugendring Berchtesgadener Land des Bayerischen Jugendrings ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er ist ein freiwilliger Zusammenschluss von derzeit 18 im Landkreis Berchtesgadener Land tätigen Jugendverbänden, Jugendgruppen und der Offenen Jugendarbeit. Der Kreisjugendring wird von einem ehrenamtlichen Vorstand mit neun Mitgliedern geführt und hat eine Geschäftsstelle mit hauptberuflichem Personal in Bad Reichenhall. Er ist Vertretung der Kinder und Jugendlichen in der kommunalen Politik, betreut und berät die Jugendverbände und Jugendgruppen, macht Aus- und Weiterbildungsangebote für Jugendleiter und leistet seinen Beitrag zur Jugendhilfe durch präventive Maßnahmen (Zeltlager, Jugendreisen, Ferienbetreuung, pädagogische Projekte, Offene Jugendeinrichtungen) und Bildungsangebote. Die Arbeit des Kreisjugendrings finanziert sich aus Mitteln zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung.

Zur Unterstützung der Jugendarbeit im Landkreis hat der Kreisjugendring einen Verleih: Kleinbus (9-Sitzer), Autoanhänger (750kg), Sansibar (für alkoholfreie Cocktails), Moderationsmaterial (Moderationskoffer, Leinwand, Beamer, Flipchart), Pavillon (3x6m) an.

Vereine und Verbände können für Unternehmungen wie Fahrten, Lager, Schulungen, Internationale Begegnungen usw. Zuschüsse beantragen.

Kontakt:
Sebastianigasse 4, 83435 Bad Reichenhall
Geschäftsführer: Rudi Hiebl
+49 8651 61361
info@kjr-bgl.de
https://kreisjugendring-bgl.de

BILDUNGS- UND BERUFSHILFEN

AUSBILDUNGSBEGLEITENDE HILFEN (ABH)

Wenn während einer betrieblichen Berufsausbildung Schwierigkeiten auftreten oder gar ein Ausbildungsabbruch droht, kann die Berufsberatung der Agentur für Arbeit den betroffenen Jugendlichen einen kostenlosen Förderunterricht vermitteln. Dieser Unterricht findet einmal oder mehrmals wöchentlich statt, meist nach der Arbeitszeit. Hier können Wissenslücken schnell wieder geschlossen werden. Sozialpädagogische Hilfen erhalten Jugendliche, wenn sie im Ausbildungsbetrieb Probleme mit Kolleginnen, Kollegen oder Vorgesetzten haben. Die abH werden an folgenden Standorten angeboten: Bad Reichenhall, Berchtesgaden und Freilassing.

Fragen zu den ausbildungsbegleitenden Hilfen beantworten die Berufsberater der Agentur für Arbeit. Sie entscheiden auch über eine mögliche Teilnahme.

Kontakt:
Agentur für Arbeit Traunstein – Berufsberatung
83274 Traunstein
0800 4555500
+49 861 703-550
traunstein.berufsberatung@arbeitsagentur.de

oder

Agentur für Arbeit Berchtesgadener Land
Bahnhofstraße 22
83435 Bad Reichenhall

BFZ – BERUFLICHES FORTBILDUNGSZENTRUM DER BAYERISCHEN WIRTSCHAFT

- Schulabschluss machen/nachholen
- Berufsorientierung
- Fach- und Berufsfachschulen
- Berufliche Neuorientierung
- Berufschancen verbessern
- Arbeitsplatz: suchen, bewerben
- Weiterqualifizierung, Seminare

Kontakt:
+49 861 98651-0
info@ts.bfz.de

Standort Bad Reichenhall: Bahnhofstraße 21, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 7166-0
Standort Traunstein: Gewerbepark Kaserne 17, 83278 Traunstein
+49 861 98651-0
Standort Freilassing: Troppauerstraße 13, 83395 Freilassing
+49 8654 7729-0
Standort Berchtesgaden: Maximilianstraße 6, 83471 Berchtesgaden
+49 8652 975057-0

BERUFSSCHULE FREILASSING

Kontakt:
Kerschensteinerstraße 2, 83395 Freilassing
+49 8654 6600

Schul- und Laufbahnberatung
Florian Reiter (Beratungslehrkraft)
+49 8654 660-0

Jugendsozialarbeit
Petra Neubauer
petra.neubauer@bsbgl.de

VOLKSHOCHSCHULEN

Weiterbildung im Bereich Gesellschaft, Beruf, Sprachen, Kultur, Gesundheit und Spezial.

vhs Bad Reichenhall

Kontakt:
Altes Feuerhaus, Aegidiplatz 3, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 63054
info@vhs-reichenhall.de
www.vhs-reichenhall.de

vhs Berchtesgaden

Kontakt:
Rathausplatz 1, 83471 Berchtesgaden
+49 8652 6006-39 oder +49 8652 6006-0
vhs-bgd@gemeinde.berchtsgaden.de
www.vhs-berchtesgaden.de

vhs Rupertiwinkel (Freilassing)

Kontakt:
Münchener Straße 15, 83395 Freilassing
+49 8654 3099-430
freilassing@vhs-rupertiwinkel.de
www.vhs-rupertiwinkel.de

vhs Rupertiwinkel (Laufen)

Kontakt:
Rottmayrstraße 16, 83410 Laufen
+49 8682 1492
laufen@vhs-rupertiwinkel.de
www.vhs-rupertiwinkel.de

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

Elternbildung und Eltern-Kind-Programme

Kontakt:
Salzburger Straße 29b, 83435 Bad Reichenhall
+49 8651 996490
info@bildungswerk-bgl.de
www.bildungswerk-bgl.de

KATHOLISCHE JUGENDSTELLE IM LANDKREIS BERCHTESGADENER LAND

Die Katholische Jugendstelle bietet viele Kurse und Veranstaltungen für Jugendliche im Berchtesgadener Land an:

- Erste-Hilfe-Outdoorkurse
- Ferienfreizeiten
- Orientierungskurse
- Ministranten/innen Tage
- Jugendleiterausbildung
- Jugendgottesdienste
- Und noch vieles mehr!

Außerdem findet einmal im Jahr ein Babysitterkurs statt, der ab 14 Jahren besucht werden kann. Ebenfalls gibt es eine Babysitterbörse, für alle die einen Babysitter suchen. Hier werden ausgebildete Babysitter/innen vermittelt.

Ebenfalls bietet die Jugendstelle regelmäßig Wochenenden für Mädchen ab 12 Jahren an.

Kontakt:
Salzburger Straße 29b, 83435 Bad Reichenhall,
+49 8651 64676
info@jugendstelle-bgl.de
www.jugendstelle-bgl.de

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

HALLENBÄDER

- Bad Reichenhall: Rupertus-Therme und Familienbad
- Berchtesgaden: Watzmann Therme
- Freilassing: Badylon

FREIBÄDER

- Ainring: Freibad Ainring
- Anger: Freibad Aufham (Staufenbad)
- Bad Reichenhall: Freibad Marzoll
- Freilassing: Freibad Brodhausen
- Marktschellenberg: Freibad Marktschellenberg
- Teisendorf: Freibad Teisendorf u. Neukirchen
- Schönau am Königssee: Freibad Schornbad

OFFENE JUGENDTREFFS/ -ZENTREN

Die Öffnungszeiten erfahren Sie beim jeweiligen Jugendtreff/ -zentrum.

Weitere Infos auch auf www.bgl360grad.de oder www.euregio-juzi.de

Jugendtreff Laufen
Kohlhaasstraße 4
83410 Laufen
+49 8682 8987-29
familie@stadtlaufen.de

Haus der Jugend Bad Reichenhall
Münchner Allee 14
83435 Bad Reichenhall
+49 1525 2588524
www.jonathan-soziale-arbeit.de

Jugendtreff im »KONTAKT« Freilassing (Träger Kreisjugendring)
Obere Feldstraße 6
83395 Freilassing
+49 8654 3099-495
jugendtreff-frl@kjr-bgl.de
https://jugendtreff.kreisjugendring-bgl.de

Aktivspieletreff Aquarium
Obere Feldstraße 6
83395 Freilassing
+49 8654 3099-495
www.kontakt.freilassing.de

Kinder- und Jugendbüro im »KONTAKT«
Obere Feldstraße 6
83395 Freilassing
+49 8654 3099-495
www.kontakt.freilassing.de

Kinder-Jugend-Kulturhaus Werk 71
Reichenhallerstraße 71
83395 Freilassing
+49 8654 3099-495
www.kontakt.freilassing.de

Jugendtreff im Werk 34 Berchtesgaden
Bergwerkstraße 34
83471 Berchtesgaden
+49 151 14153282
www.jonathan-soziale-arbeit.de

Jugendtreff „Chillhouse“ Ainring
Erich-Klöckner-Weg 5
83404 Ainring
+49 8654 7700870

Jugendhaus New Era Teisendorf
Alte Reichenhallerstraße 8
83317 Teisendorf
+49 152 52588540
www.jonathan-soziale-arbeit.de

Jugendtreff „Rumpelkammer“ Piding
Ganghoferstraße 38
83451 Piding
+49 175 362243
www.jonathan-soziale-arbeit.de

MUSIKSCHULEN

Musikschule Berchtesgadener Land e.V.
Gmundberg 7, 83471 Berchtesgaden
+49 8652 2826
info@musikschulebgl.de
www.musikschulebgl.de

Städt. Musikschule Bad Reichenhall
Ägidiplatz 3,
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 67146
info@musikschule-bad-reichenhall.de
www.musikschule-bad-reichenhall.de

Musikschule Freilassing e.V.
Münchnerstraße 15, 83395 Freilassing
+49 8654 30997-80 oder -81
info@musikschule-freilassing.de
www.musikschule-freilassing.de

Musikschule Teisendorf e.V.
Poststraße 11, 83317 Teisendorf
+49 8666 9279142
mail@musikschule-teisendorf.de
www.musikschule-teisendorf.de

KLEIDERMÄRKTE

In vielen Gemeinden im Landkreis finden ca. 2x jährlich Gebrauchtkleidermärkte für Kinderkleidung, Gebrauchsgegenstände und Spielzeug statt. Sie können dazu Informationen bei ihrer Gemeinde erhalten.

Kleiderkammer Bad Reichenhall

Kleiderkammer im Caritaszentrum Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 29b
83435 Bad Reichenhall
Mi: 9:00 – 12:00 Uhr
+49 8651 71690

EINKAUFEN

Second-Hand Läden

Topolino & Frauen Kram in Laufen
Baby- und Kinderbekleidung
Rottmayrstraße 5
83410 Laufen
+49 8682 3260075

AWO Second Hand Shop
Wisbacher Straße 14
83451 Piding
Di 9:30 – 12:00 Uhr und
14:30 – 18:00 Uhr
+49 8651 66518

EMPFEHLENSWERTE INTERNETADRESSEN

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales:
www.sozialministerium.bayern.de

Beratungsstelle für natürliche Geburt und Elternsein e. V.:
www.natuerliche-geburt.de

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend:
www.bmfsfj.de

Zentrum Bayern Familie und Soziales:
www.zbfs.bayern.de

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung:
www.bzga.de

Der Kinderschutzbund Bundesverband:
www.dksb.de

Deutsche Liga für das Kind:
www.liga-kind.de

Eltern im Netz:
www.elternimnetz.de

Familienhandbuch:
www.familienhandbuch.de

Gesellschaft für seelische Gesundheit in der Frühen Kindheit:
www.gaimh.de

Kindergesundheit:
www.kindergesundheit-info.de

Kinderzentrum München:
www.kinderzentrum-muenchen.de

Krise rund um die Geburt:
www.schatten-und-licht.de

Landeszentrale für Gesundheit in Bayern e. V.:
www.lzg-bayern.de

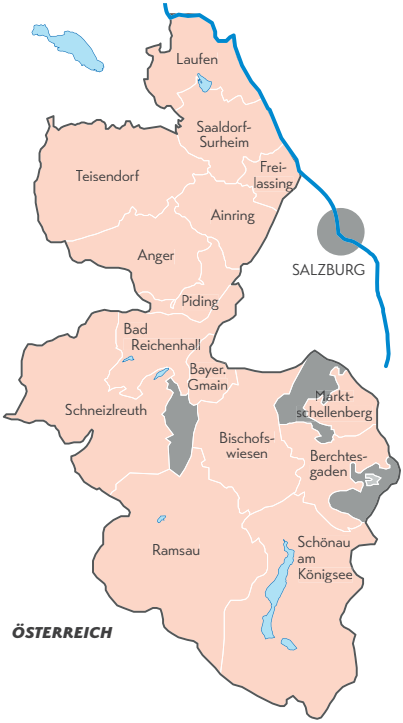
Staatsinstitut für Frühpädagogik:
www.ifp.bayern.de

Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV):
www.vamv-bayern.de

Infoplattform EuRegio-Juzi:
www.euregio-juzi.de

DIE STÄDTE, MÄRKTE UND GEMEINDEN DES LANDKREISES BERCHTESGADENER LAND

Der Landkreis Berchtesgadener Land gliedert sich in 15 Städte, Gemeinden und Märkte.



Nachfolgend haben wir für Sie alle wichtigen Informationen über die einzelnen Gemeinden zusammengestellt. Folgende gemeindespezifischen Angebote finden Sie direkt auf den Internetseiten der Gemeinden:

- Jugend-, Familien- und Seniorenbeauftragte (Kontaktstelle für Fragen in der Gemeinde)
- Adressen von Betreuungseinrichtungen
- Liste von Vereinen und Verbänden mit Kinder- und Jugendgruppen und Kontaktpersonen vor Ort
- Gemeindliche Ferienprogramme
- Freizeitangebote für Kinder, Jugendliche, Familien
- Besondere Veranstaltungen, Aktionen, Tauschbörsen

AINRING

9.817 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Salzburger Straße 48
83404 Ainring
+49 8654 575-0
+49 8654 575-75
gemeinde@ainring.de
www.ainring.de

ANGER

4.569 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Dorfplatz 4
83454 Anger
+49 8656 9889-0
+49 8656 9889-15
gemeinde@anger.de
www.rathaus-anger.de

BAD REICHENHALL

18.483 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Rathausplatz 1
83435 Bad Reichenhall
+49 8651 775-0
+49 8651 775-200
info@stadt-bad-reichenhall.de
www.stadt-bad-reichenhall.de

BAYERISCH GMAIN

3.055 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Großgmainer Straße 12
83457 Bayerisch Gmain
+49 8651 9784-0
+49 8651 9784-30
gemeinde@bayerisch.gmain.de
www.bayerisch.gmain.de

BERCHTESGADEN

7.705 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Rathausplatz 1
83471 Berchtesgaden
+49 8652 6006-0
+49 8652 64515
info@gemeinde.berchtesgaden.de
www.gemeinde.berchtesgaden.de

BISCHOFSWIESEN

7.312 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Rathausplatz 2
83483 Bischofswiesen
+49 8652 8809-0
+49 8652 8809-99
gemeinde@bischofswiesen.de
www.gemeinde.bischofswiesen.de

FREILASSING

17.197 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Münchner Straße 15
83395 Freilassing
+49 8654 3099-0
+49 8654 3099-150
rathaus@freilassing.de
www.freilassing.de

LAUFEN

7.344 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Rathausplatz 1
83410 Laufen
+49 8682 8987-0
+49 8682 8987-31
info@stadtlaufen.de
www.stadtlaufen.de

MARKTSCHELLENBERG

1.755 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Salzburger Straße 2
83487 Marktschellenberg
+49 8650 9888-0
+49 8650 9888-20
markt@marktschellenberg.de
www.marktschellenberg.de

PIDING

5.428 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Thomastraße 2
83451 Piding
+49 8651 7659-0
+49 8651 7659-24
gemeinde@piding.de
www.gemeinde-piding.de

RAMSAU

1.716 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Im Tal 2
83486 Ramsau
+49 8657 98890
+49 8657 985802
poststelle@ramsau.de
www.ramsau.de

SAALDORF-SURHEIM

5.536 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Moosweg 2
83416 Saaldorf-Surheim
+49 8654 6307-0
+49 8654 6307-20
gemeinde@saaldorf-surheim.de
www.saaldorf-surheim.de

SCHNEIZLREUTH

1.313 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Berchtesgadener Straße 12
83458 Schneizlreuth
+49 8665 52297-0
poststelle@schneizlreuth.de
www.schneizlreuth.de

SCHÖNAU AM KÖNIGSSEE

5.611 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Rathausplatz 1
83471 Schönau am Königssee
+49 8652 9680-0
+49 8652 64526
poststelle@koenigssee.de
www.schoenau-koenigssee.com

TEISENDORF

9.336 Einwohner (Stand: 30.06.2020)
Poststraße 14
83317 Teisendorf
+49 8666 9889-0
+49 8666 9889-55
rathaus@teisendorf.de
www.teisendorf.de

NOTIZEN

DER FAMILIENWEGWEISER FÜR DAS BERCHTESGADENER LAND

Wer betreut mein Kind nach der Schule? Wer hilft weiter bei Erziehungsfragen? Wo kann ich mich mit anderen Eltern austauschen? Im Familienalltag tauchen oft viele Fragen auf. Umso dankbarer sind Mütter und Väter dann für schnelle Antworten und praktische Lösungen. Im Landkreis Berchtesgadener Land finden Sie alle Angebote für Familien übersichtlich gebündelt: im handlichen Familienwegweiser.

www.lra-bgl.de